

# Lützenhardt gegen Titelanwärter

**Tischtennis** Zweites Endspiel für TTC Ottenbronn / Bezirk Schwarzwald

Die Damen des TTC Lützenhardt schwimmen in der Verbandsliga derzeit auf einer Erfolgswelle. Nach 3:7 Punkten zu Beginn stehen sie mittlerweile bei 17:7 Zählern.

Nun empfangen sie morgen um 15 Uhr die Mannschaft der DJK Stuttgart, die mit einem Punkteverhältnis von 17:3 im Titelrennen stehen. Da sind die Rollen klar verteilt: Die Gäste sind Favorit, zumal sie auch das Vorrundenspiel mit 8:2 für sich entschieden hatten.

Im Lützenhardter Lager macht man sich auch nichts vor, da die Siege der vergangenen Wochen hauptsächlich gegen Teams aus der unteren Tabellenhälfte errungen wurden. Dennoch gehen Klara Misurak und Co diesmal unter neuen Voraussetzungen an die Tische: Ihr Selbstbewusstsein ist gewachsen, außerdem können sie frei von allen Zwängen locker aufspielen.

Bei den Herren steht für Landesligist TTC Ottenbronn auf dem Weg zum Titel in Metzingen (9:15) das zweite von zehn Endspielen auf dem Programm. Auch wenn die Ottenbronner in der Vorrunde mit 9:4 die Oberhand behalten hatten, stehen sie gewiss vor keiner leichten Aufgabe. Das bekam am letzten Wochenende Rivale SV Böblingen beim mühevollen 9:6 zu spüren. Dabei blieb Zugang



Patrick Becht und seine Unterreichenbacher müssen gegen den Tabellenvorletzten unbedingt punkten. Foto: Stark

Christian Tomsic ohne Erfolgsergebnis, so dass wieder einmal Spitzenspieler Martin Skokanitsch (2), Sascha Kolatschek (2) und Marc Skokanitsch für die Einzelpunkte sorgten. Die Ottenbronner blieben zuletzt mit einem 9:4 über Aufsteiger TTG Unterreichenbach/Dennjacht auf Kurs. Um 19 Uhr erwartet die TTC Unterreichenbach/

Dennjacht (8:18) den Vorletzten TSV Betzingen (2:24). Da sind wie für alle mitbedrohten Teams zwei Punkte natürlich Pflicht. Die Mannen um Patrick Becht können selbstbewusst in diese Partie gehen, denn schließlich hatten sie in der Vorrunde mit 9:3 die Oberhand behalten. Das jüngste Unentschieden gegen Schönmünzsch stärkt zudem

ihre Moral und dass sie gegen Ottenbronn mit 4:9 den kürzeren zogen, fällt ohnehin nicht ins Gewicht.

Die Tuttlinger Zweite (13:15) empfängt morgen um 19 Uhr den MUTTV Bad Liebenzell (2:24) und ist am Sonntag auf Schwarzwald-Tour, um 10.30 Uhr beim TV Calmbach und um 14.30 Uhr in Ottenbronn. Die Donaustädter müssen selbst noch den Klassenerhalt im Auge behalten. Dabei spricht für sie, dass sie aus einem Kader erfahrener Spieler schöpfen können, wie kaum eine andere Mannschaft. Die Punkte gegen die Liebenzeller sollten für sie kein Problem darstellen. Anders verhält es sich bei den Sonntagsspielen. Die Calmbacher sind in der Rückrunde schon zweimal erfolgreich gewesen. Dies ist zum einen sicher dem Zugang von Bernd Schmid zu danken, aber auch dem intensiven Training während der Winterpause. So zeigt auch die Leistungskurve bei Spitzenspieler Christian Metzler wieder deutlich nach oben.

»Wir müssen den Klassenerhalt in diesem Monat unter Dach und Fach bringen, denn in den letzten drei Spielen gegen Böblingen, Herrenberg und Ottenbronn ist wohl kaum etwas möglich«, ist aus dem Lager der Calmbacher zu hören. Da würde ein Erfolg gegen Tuttlingen natürlich gut ins Bild passen. Doch da gilt es abzuwarten, in welcher Besetzung die Tuttlinger anreisen.

## TTC Birkenfeld mit Personalproblemen

**Tischtennis** TTC Ottenbronn II auf Titeltkurs / Bezirksliga und Bezirksklasse

In der Bezirksliga steht der TV Oberhaugstett (16:4) morgen um 18 Uhr gegen Böblingen II (5:17) vor einem weiteren Erfolg. Alles andere scheint nicht vorstellbar, denn die Gäste wurden mittlerweile ans Tabellenende durchgereicht. Zuletzt zogen sie gegen Oberjettingen mit 3:9 den kürzeren, als lediglich Klaas Brickwedel, Daniel Wischemann und Ben Walleter zu Punkten kamen. Die Oberhaugstetter wiederum müssen zwei Mann aus der Zweiten hochziehen. Doch das stellt diesmal kein Problem dar, denn die Reserve ist spielbereit. Zudem sind die Ersatzleute bei ihren Einsätzen in der Ersten bisher noch nie leer ausgegangen. Das Vorrundenspiel hatte die TVO-Truppe mit 9:1 für sich entschieden.

Der TTC Birkenfeld (5:13)

steht in der Bezirksliga vor einer schweren Rückrunde. Auch bei den Enztälern sind es Personalprobleme, die an jedem Spieltag eine besondere Herausforderung darstellen. Bei Mathias Schwab war zwar von Anfang an klar, dass er kaum spielen würde, aber nun fällt seit einigen Wochen auch noch Peter Schumacher aus. Seine Verletzung ist so langwierig, dass er in dieser Runde überhaupt nicht mehr eingesetzt werden kann.

Da darf man echte Zweifel haben, wie die Birkenfelder dieses Jahr die Liga halten wollen. In der Vorrunde hatten die Steinenbronner schon mit 9:5 die Oberhand behalten. Sie waren zwar gegen Leonberg/Eltlingen mit einer Niederlage in die Rückrunde gestartet, aber die hatten sie gegen den

Spitzenreiter sicher einkalkuliert.

Von diesem Birkenfelder Dilemma können in der Bezirksklasse die Empfänger profitieren, denn sie treffen um 18 Uhr gewiss auf eine geschwächte Birkenfelder Zweitvertretung. Diese hatte zuletzt in Bestbesetzung gegen Gechingen und in Salztetten wichtige Punkte zum Klassenerhalt geholt. Dies ist eines jener Beispiele, wie Abstiegsfragen in unteren Klassen von weiter oben beeinflusst und letztlich entschieden werden. Aber das ist nichts Neues, dass die Einen auf diese Weise bevorteiligt werden, andere sich benachteiligt fühlen. Für die Empfänger eröffnet sich jedenfalls die Chance auf zwei Punkte, mit denen sie unter normalen Umständen wohl

kaum hätten rechnen können.

Besondere Brisanz verspricht das Lokalderby zwischen den TTF Althengstett (5:15) und Tabellenführer TTC Ottenbronn II (19:1). Die Tabellensituation ist eindeutig: Die Althengstetter müssen so langsam ihr Augenmerk auf den Klassenerhalt richten, die Ottenbronner sind auf Titeltkurs.

Der Tabellenführer ist aber gewarnt, denn in der Vorrunde reichte es mit Ach und Krach zu einem 8:8. Seit dem letzten Spieltag, als Verfolger Altburg bei der Oberhaugstetter »Zweiten« eine Niederlage hinnehmen musste, spricht jedoch alles für die TTCO - Zweite als künftigen Meister. Die wird ihren komfortablen Dreipunktführung kaum leichtfertig verspielen.

## Spitzenreiter Nagold vor leichter Aufgabe

**Tischtennis** Egenhausen sucht die Vorentscheidung / Kreisklassen Calw

In der Kreisliga steht Tabellenführer VfL Nagold (17:3) um 15.30 Uhr bei der Altburger »Zweiten« (3:21) vor einer leichten Aufgabe. Das vermittelt jedenfalls ein Blick auf die Tabelle. Die Altburger können den Rückstand zum rettenden Platz sieben nicht mehr wettmachen und müssen wohl in die A-Klasse zurück. Die Nagolder hingegen haben im Titelrennen zwei Punkte Vorsprung auf Verfolger SV Gültlingen und werden diesen Vorteil gegen einen Abstiegs-kandidaten kaum verspielen.

Da hat es der SV Gültlingen (17:5) um 19.30 Uhr in Stammheim (16:8) schon schwerer. Die Gastgeber sind in der Rückrunde noch ungeschlagen, hatten aber zuletzt beim 8:8 gegen Ottenbronn III einen Zähler eingebüßt. Nicht besser ist es eine Woche zuvor

den Gültlingern gegen denselben Gegner ergangen: Auch sie kamen nicht über ein 8:8 hinaus. Ihr 9:0-Sieg gegen Calmbach III kann nicht als Maßstab gelten, da die Enztäler mit mehrfachem Ersatz angetreten waren. Ob es nun für sie wie beim 9:4 in der Vorrunde zu beiden Punkten reicht, muss abgewartet werden. Beide Teams haben innerhalb der Mannschaft ein beträchtliches Leistungsgefälle. Stammheim verfügt mit Konstantin Koch allerdings über einen Spitzenspieler, der sehr wohl gegen die Gültlinger Spitzenleute bestehen kann.

Der TV Neuenbürg belegt derzeit mit 8:12 Punkten Platz acht. Am Ende der Runde würde diese Position die Teilnahme an der Relegation bedeuten. Diesen Gang wollen

sich die Neuenbürger wie im Vorjahr ersparen. Nachdem sie zuletzt gegen Altburg II einen Zähler liegen gelassen hatten, müssen jetzt Punkte her. Ob das morgen ab 18 Uhr gegen den TSV Wildbad (13:9) gelingt, erscheint fraglich, zumal sie schon in der Vorrunde gegen die Badstädter mit 5:9 den Kürzeren gezogen hatten. Außerdem behielten diese am letzten Spieltag in Altburg mit 9:1 die Oberhand. Auch die Calmbacher »Dritte« (10:10) will die Relegation vermeiden, obwohl man sich gegen den Dritten der A-Klasse wohl kaum Sorgen machen müsste. Morgen um 15 Uhr bietet sich den Enztälern bei der »Zweiten« der TTG Unterreichenbach/Dennjacht (12:10) die Chance, ihr Punktekonto aufzubessern. In der Vorrunde hatten

sie schließlich nur mit 7:9 den kürzeren gezogen. Allerdings müssten sie in bester Aufstellung antreten. Die Ottenbronner »Dritte« (12:10) ist in der Rückrunde nach zwei Unentschieden noch ohne Sieg, aber im Kampf um den Klassenerhalt auf einem guten Weg. Morgen um 15:30 Uhr sollen bei Althengstett II zwei Punkte kommen, zumal die Ottenbronner schon in der Vorrunde mit 9:3 die Oberhand behalten hatten.

In der A-Klasse fällt zwischen dem MUTTV Bad Liebenzell II (16:4) und dem TTC Egenhausen (22:2) eine Vorentscheidung in der Aufstiegsfrage. Die Egenhäuser wollen direkt aufsteigen und wenn sie gewinnen, wäre das so gut wie geschafft, während die MUTTV-Truppe in die Relegation müsste.

## TISCHTENNIS

### HERREN

**Verbandsliga**, Samstag, 15 Uhr: TTF Altshausen - TTC Gnadental, 17.30 Uhr: DJK Sportbund Stuttgart II - SSV Reutlingen, 18 Uhr: VfL Kirchheim - SC Buchenbach, 18.30 Uhr: TSG Eisligen - SpVgg Mössingen, 19 Uhr: TSG Steinheim/M. - SV Salamander Kornwestheim, Sonntag, 10 Uhr: SpVgg Mössingen - TTF Altshausen.

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 18.30 Uhr: TSG Ailingen - TSG Gärtringen - TSG Ailingen, 18.30 Uhr: DJK Wasseralfingen - SF Schwendi, TTC rollcom Reutlingen - TSG Lindau-Zech.

**Landesliga Gr. 3**, Samstag, 18 Uhr: TuS Metzingen - TTC Ottenbronn, 19 Uhr: TTC Tuttlingen II - MUTTV Bad Liebenzell, TTG Unterreichenbach-Dennjacht - TSV Betzingen, Sonntag, 10 Uhr: VfL Herrenberg - TuS Metzingen, 10.30 Uhr: TV Calmbach - TTC Tuttlingen II, Sonntag, 14.30 Uhr: SSV Schönmünzsch - TSV Betzingen, TTC Ottenbronn - TTC Tuttlingen II, 15 Uhr: TSV Nusplingen - MUTTV Bad Liebenzell.

**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 18 Uhr: TTC Egingen II - SG Deißlingen, 19 Uhr: TTC Rottweil - SV Weilheim, Sonntag, 10 Uhr: TB Metzingen - TSV Kusterdingen. **Bezirksliga Gr. 6**, 16 Uhr: TSV Kuppingen - SV Glatten, 17 Uhr: VfL Oberjettingen - Spvgg Weil der Stadt, 18 Uhr: SV Böblingen II - TV Oberhaugstett, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - TSV Steinenbronn.

### DAMEN

**Verbandsliga**, Samstag, 15 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 - DJK Sportbund Stuttgart, 19 Uhr: TSG Steinheim/M. - Spfr Friedrichshafen, 10 Uhr: TSV Herrlingen III - SpVgg Satteldorf, Sonntag, 14.30 Uhr: TTV Burgstetten - Spfr Friedrichshafen.

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 16 Uhr: TG Biberach - TSV Untergröningen.

**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 18 Uhr: TSV Söndelfingen II - TV Rottenburg, VfL Dettenhausen - TSV Kiebingen.

**Bezirksliga Gr. 6**, Samstag, 14 Uhr: SpVgg Aidingen - Spvgg Weil der Stadt, 16 Uhr: SSV Schönmünzsch II - VfL Sindelfingen IV, 18 Uhr: Tischtennis Schönbusch - TT Klosterreichenbach.

### JUNGEN

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 13.30 Uhr: SC Staig - TSV Langenau, 14 Uhr: SV Weilheim - SV Böblingen, VfL Herrenberg - TSG Hofherrnweiler.

**U18 Bezirksliga Gr. 6**, Samstag, 13 Uhr: SF Salztetten - SV Böblingen II, 14 Uhr: VfL Herrenberg II - SF Gechingen, 14.30 Uhr: TTV Gärtringen - TTC Mühlingen.

### MÄDCHEN

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 10.30 Uhr: SF Salztetten - SC Staig, 13 Uhr: SF Salztetten - SG Aulendorf, 14 Uhr: TSV Untergröningen - TSV Altenburg.

**U18 Landesliga Gr. 3**, Samstag, 11 Uhr: TSV Altenburg II - WSV Schömburg.

### DAMEN

**Bezirksklasse**, Samstag, 17 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SF Emmingen e.V. **Kreisliga**, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld - TTC Mühlingen II.

### HERREN

**Bezirksklasse**, Samstag, 16 Uhr: SF Salztetten - WSV Schömburg, 18 Uhr: SG Eppingen - TTC Birkenfeld II, 19 Uhr: TTF Althengstett - TTC Ottenbronn II, TT Altburg - SF Gechingen. **Kreisliga Calw**, Samstag, 15 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht II - TV Calmbach III, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II - TTC Ottenbronn III, TT Altburg II - VfL Nagold, 18 Uhr: TSV Wildbad - TV Neuenbürg, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - SV Gültlingen. **Kreisliga Freudenstadt**, 16 Uhr: SSV Schönmünzsch II - TV Dornstetten, 18 Uhr: CVJM Grüntal - TT Klosterreichenbach, TSV Freudenstadt - SV Mitteltal-Obertal, TUS Bad Rippoldsau - SV Baiers-

bronn, 19 Uhr: SSV Schönmünzsch II - SV Glatten II, 19.30 Uhr: SF Salztetten II - TTC Mühlingen II, Montag, 20 Uhr: CVJM Grüntal - TSV Freudenstadt. **Kreisklasse A Calw**, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim I - WSV Schömburg II, 17 Uhr: MUTTV Bad Liebenzell e.V. II - TTC Egenhausen. **Kreisklasse A Freudenstadt**, Samstag, 18 Uhr: CVJM Grüntal II - TSV Freudenstadt II, 18.30 Uhr: FC Untertalheim - TV Dornstetten II, 19 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - SF Salztetten III. **Kreisklasse B Calw**, Samstag: TSV Wildbad II - TSV Hirsau, SF Emmingen e.V. - TTG Unterreichenbach-Dennjacht III, 19.30 Uhr: SV Gültlingen II - TTF Althengstett III. **Kreisklasse B Freudenstadt**, Samstag, 15 Uhr: SV Mitteltal-Obertal III - TTC Mühlingen III, 16 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II - SV Glatten III, 18 Uhr: SV Mitteltal-Obertal III - TT Klosterreichenbach II, 19.30 Uhr: SF Salztetten IV - TUS Bad Rippoldsau II. **Kreisklasse C Calw**, Samstag, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - SF Gechingen III. **Kreisklasse C Freudenstadt**, Samstag, 18 Uhr: TSV Freudenstadt III - VfB Cresbach-Waldachtal II. **Kreisklasse D Freudenstadt (4-er)**, Samstag, 15.30 Uhr: TSV Wildbad III - TUS Bad Rippoldsau III, TV Ebhausen II - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III, 16.30 Uhr: FC Untertalheim II - CVJM Grüntal III, 18 Uhr: TTC Lossburg-Rodt III - TTC Lützenhardt 1976 II. **Kreisklasse D Calw**, Samstag, 15 Uhr: SF Emmingen e.V. II - WSV Schömburg IV, 16 Uhr: SV Gültlingen III - TSV Hirsau II.

**MÄDCHEN** **Bezirksklasse**, Samstag, 11.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal IV - Unterreichenbach-Dennjacht.

**JUNGEN** **Freitag**, 19 Uhr: SF Salztetten - SV Böblingen II, 14 Uhr: VfL Herrenberg II - SF Gechingen, 14.30 Uhr: TTV Gärtringen - TTC Mühlingen. **Bezirksklasse**, Samstag, 10.30 Uhr: SF Salztetten II - SV Mitteltal-Obertal, 13.30 Uhr: VfL Stammheim - CVJM Grüntal II. **Kreisliga Nord**, Samstag, 10 Uhr: VfL Nagold - TTC Birkenfeld II, Samstag, 11.30 Uhr: TV Ebhausen - SF Emmingen e.V. II, 13 Uhr: TTF Althengstett - SF Emmingen e.V.

**Kreisliga Süd**, Samstag, 13 Uhr: SV Baiersbronn II - TSV Altheim 1912, 15 Uhr: SV Mitteltal-Obertal II - TTC Lossburg-Rodt, SV Baiersbronn - SSV Schönmünzsch. **Kreisklasse A Nord**, Samstag, 11 Uhr: VfL Stammheim II - SF Gechingen III, 13 Uhr: SV Gültlingen - TV Oberhaugstett, 14 Uhr: TV Neuenbürg - TTC Ottenbronn III. **Kreisklasse A Süd**, Samstag, 14 Uhr: CVJM Grüntal III-VfB Cresbach-Waldachtal, TUS Bad Rippoldsau - TV Dornstetten II, 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - TTC Mühlingen III. **Kreisklasse B Nord**, Samstag, 13 Uhr: TSV Hirsau - TTC Ottenbronn IV, 14.30 Uhr: TTF Althengstett II - SF Emmingen e.V. III. **Kreisklasse B Süd**, Samstag, 10 Uhr: 1. TTC Mühlen III - SV Baiersbronn III, 12 Uhr: SSV Schönmünzsch II - SF Salztetten III. **Kreisklasse C Nord**, Samstag, 10.30 Uhr: TSV Wildbad - VfL Nagold II, 11 Uhr: SV Gültlingen II - TV Oberhaugstett II, 13.30 Uhr: TT Altburg III - TTC Egenhausen II. **NACHWUCHSCUP Gr. Nord**, 11 Uhr: TTC Birkenfeld - TTC Ottenbronn, 14.30 Uhr: TTF Althengstett - SV Gültlingen. **Gr. Süd**, Samstag, 10 Uhr: SV Baiersbronn - SV Mitteltal-Obertal, 10 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - TSV Dornstetten - TTC Lossburg-Rodt, 11 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SSV Schönmünzsch, 11.30 Uhr: TV Dornstetten - TTC Lossburg-Rodt II.



Alles korrekt?

Foto: Eibner